

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 94 (1987)

Heft: 10

Rubrik: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- Der Baumwollverbrauch nimmt weltweit immer noch zu. Soeben wurden die neuesten Verbrauchszahlen der amerikanischen Spinnereien für den Monat August bekanntgegeben. Einem Tageskonsum von 30 702 Ballen im August 1987 steht ein solcher von 27 020 Ballen im Juli 1987 und von 26 708 Ballen im August 1986 gegenüber.
- In den wichtigsten Verbrauchszentren in Europa ist ebenfalls mit steigenden Konsumzahlen zu rechnen. Immer mehr Betriebe arbeiten heute 7 Tage in der Woche und 24 Stunden am Tag und daraus dürfte sich ein Mehrkonsum von gegen 15% ergeben.

Einer Konsolidierungsphase in den Herbstmonaten 1987 könnte sich also ohne weiteres eine weitere Haussephase anschliessen.

Ende September 1987

Gebr. Volkart AG
E. Hegetschweiler

nen. Wir finden das Niveau in Südamerika eher etwas zu hoch.

Mohair

Der Mohairmarkt ist nach wie vor vernachlässigt und es wird noch einige Zeit brauchen, bis die Nachfrage auf die Preise durchschlagen wird. Billiger jedenfalls wird es nicht; dafür sorgt in Südafrika die Regierung. Die Entwicklung ist ähnlich wie in der Wolle. Die billigen Preise werden eines Tages nicht mehr da sein.

Basel, Ende September 1987

W. Messmer

Marktberichte Wolle/Mohair

Nach den doch etwas zu hektischen Tagen im Monat August scheint sich nun eine Konsolidierungsphase anzubahnen. Die allernötigsten Eindeckungen haben stattgefunden und die Käufer auf der ganzen Welt warten ab, in welchen Bahnen sich der Wollmarkt in den kommenden Wochen bewegen wird. Die Woolboards in den grossen Zentren achten darauf, dass es keine zu grossen Einbrüche geben wird. Wir glauben, dass die Märkte sich in etwa auf dem heutigen Niveau einpendeln werden. Nach unten ist jedenfalls nicht viel Spielraum.

Australien

In den feinen Wollen sind die nötigen Eindeckungen inzwischen gemacht worden. Diese Wollen liegen ca. 3 bis 5% unter den Höchstnotierungen. Bei den 23 bis 25 my erhöhte sich die Nachfrage, weshalb sich hier die Preise eher festigten. Die AWC griff hier und dort in das Marktgeschehen ein, kaufte letztlich jedoch nur ca. 2%. Der Stock ist jedenfalls auf dem seit langem tiefsten Niveau (230 000 Ballen).

Südafrika

Die ganzen Angebote der vergangenen Wochen wurden geräumt. Wahrscheinlich sind die Vorverkäufe noch nicht restlos eingedeckt. Deshalb liegen die Notierungen noch leicht über denjenigen von Australien. Bei feinen Wollen gab es hingegen leichte Abschlüsse, da deren Preise wirklich über das Ziel hinausgeschossen sind.

Neuseeland

Durch den festen Neuseeland-Dollar sind die Notierungen etwas höher. Der Woolboard mischt bei den Auktionen heftig mit und hat schliesslich nur ca. 10% bekommen.

Südamerika

Die Wollverkäufer sind äusserst zurückhaltend und im Moment ist jedenfalls nicht mit tieferen Preisen zu rechnen.

Literatur

Eine aussergewöhnliche Dissertation

Dissertationen sind harte Knochenarbeit, sie zu lesen oft nicht minder ermüdend. Es ist auch nicht üblich, an dieser Stelle auf Dissertationen hinzuweisen. Im Fall von Peter Dudzik sieht die Sache anders aus: Sein 680 Seiten starkes Werk liest sich für jeden engagierten Textiler fast wie ein Krimi.

«Innovation und Investition», so der Titel. Die Doktorarbeit behandelt umfassend die technische Entwicklung und Unternehmerentscheide in der schweizerischen Baumwollspinnerei von 1800 bis 1916. Ergänzt ist der Text durch reichhaltige Illustrationen, Graphiken und Tabellen. Im weiteren sind Pläne, Ansichten von Fabriken und Produktionsanlagen aus der damaligen Zeit abgebildet. Man kann das Buch aufschlagen wo man will, man ist sofort in der damaligen Atmosphäre gefangen und fühlt sich in die Pionierzeit der schweizerischen Textilindustrie versetzt.

Der Inhalt

Einzelne Teile des Werkes herauszugreifen und zu kommentieren, würde den Rahmen dieser Besprechung sprengen. Die einzelnen Kapitel sind:

1. Herausbildung und Wandel erfolgreichen Unternehmerverhaltens
2. Mechanisierung unter der Dominanz von kaufmännisch orientierten Unternehmern, 1800–1817.
3. Verbreitung von technisch orientiertem Unternehmerverhalten in der Aufschwungphase, 1818–1827.
4. Innovatives Unternehmerverhalten in der Aufschwungphase, 1828–1837
5. Die Periode der Konsolidierung, 1838–1853
6. Der grosse Konjunkturaufschwung von 1854–1876
7. Stagnation in der Schweiz und Expansion ins Ausland, 1877–1916.

f. H. W. Krause, vom Institut für Textilmaschinenbau | Textilindustrie an der ETH in Zürich, ist verantwort-
für das Vorwort. Er schreibt unter anderem: «In der
fangreichen Quellenarbeit sind wichtige Quellenbe-
nde erstmals genutzt worden. Insbesondere diente
h eine vollständige und lückenlose Darstellung der
wicklung der Kapazität der mechanischen Spinnerei-
des Kantons Zürich, der Betriebsgrößenstruktur und
Besitzverhältnisse dazu, die ersten Wachstumsschü-
in dieser wichtigen Industrieregion gesichert und prä-
zu beschreiben.»

gehörigen finanziellen Mitteln hat der Autor seine Dis-
tation in Buchform gebracht. Es liest sich trotz der
fangreichen Thematik leicht und gut verständlich.
ch dem sogenannten Nichtfachmann, welcher an der
schichte der schweizerischen Textilindustrie interes-
rt ist, kann diese Lektüre empfohlen werden. Bald
hen ja die Festtage vor der Tür: Warum nicht dieses
rk einem Freund unter den Weihnachtsbaum legen?

beziehen ist es durch den Cronos Verlag in
42 Zürich.

JR



Internationale Föderation von
Wirkerei- und Strickereifachleuten
Landessektion Schweiz

Oranzenze

meinschaftsveranstaltung der Meterwaren-Gruppe
s Gesamtverbands der Schweiz. Bekleidungsindustrie
nd der Landessektion Schweiz der Internationalen Fö-
ration von Wirkerei- und Strickerei-Fachleuten

orträge mit Diskussion zum Thema:
ickblick auf die ITMA 1987 im Bereich der Gross-
undstrickmaschinen unter besonderer Berücksichti-
ng der Elektronik bei Single Jersey-Rundstrickmaschi-
n

ferenten von verschiedenen Rundstrickmaschinen-
erstellen

atum: Montag, 30. November 1987,
eginn 14.15 Uhr

rt: Zürich, Schweiz. Textilfachschule, Hörsaal, Was-
erwerkstrasse 119 (neben Bahnhof Letten)

ür Mitglieder von GSBI, IFWS, SVT und SVF freier Ein-
itt, für Nichtmitglieder Unkostenbeitrag Fr. 40.-

orherige Anmeldung an IFWS Landessektion Schweiz,
ielstrasse 30, CH-9630 Wattwil, erforderlich.

SVT

**Schweizerische Vereinigung
von Textilfachleuten**

September 1987: Mitgliedereintritte

Wir freuen uns, neue Aktiv- und Gönnermitglieder in unse-
rer Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten be-
grüssen zu dürfen und heissen sie willkommen.

Aktivmitglieder

Frau Petra Frank
Hegeweg 6a
D-7896 Wutöschingen
Herr Yves Herbert
St. Margriet-Houtemlaan 9
B-8500 Kortryk

Herr Peter Hug
Haldenweg 3
8421 Dättlikon

Herr Dieter Kellerhals
Sonnenrain 21
4802 Strengelbach

Herr Heinz König
Lehnstrasse 35
9014 St. Gallen

Herr Arnold Kuster
Lohrenwiese 8
8722 Kaltbrunn

Herr Dr. Armin Gloor
Wildbachstrasse 3
8008 Zürich

Frau Erica Hongler
Ob. Berneggstrasse 72
9012 St. Gallen

Herr dipl. Ing. Fritz Jenny
i. Fa. Fritz & Caspar Jenny AG
8866 Ziegelbrücke

Herr Beat Leone
Marsweg 14
4153 Reinach

Herr Ruedi Scheller
c/o Romaga AG
Talacker 42
8001 Zürich

Herr Michael Schmidt
Hegeweg 6a
D-7896 Wutöschingen

Herr Adrian Tschopp
Breitenweg 26
5703 Seon

Herr Roger Weber
Buchenweg 722
5726 Unterkulm

Gönnermitglieder

Firma Danzas Reisen AG
Bahnhofplatz 9
8023 Zürich

Firma
Fritz & Caspar Jenny AG
Spinnerei und Weberei
8866 Ziegelbrücke

Ihr Vorstand SVT

SVT-Studienreise Süd-Ost Asien 1988

Singapore – Japan – Hong Kong
21. Oktober – 6. November 1988

Verlängerungswoche Badeferien auf Bali
5. – 13. November 1988

Unser tolles, abwechslungsreiches Reiseprogramm

Freitag, 21. Oktober
Abends Besammlung im Flughafen Zürich. Abflug mit
SINGAPORE-AIRLINES. Non-Stop-Flug.